



OB Christoph Palm mit Kindern des Fellbach-Hauses



Besuch des deutschen Verteidigungsministers a.D. Peter Struck mit BM Dr. Asllanaj und internationaler Presse - 2003



Anerkennung des Fellbach-Hauses durch den inzwischen verstorbenen kosovarischen Präsidenten Ibrahim Rugova mit OB Christoph Palm - 2005



„Das Lachen wiederfinden...“

Spendenaufruf:

Kreissparkasse Waiblingen

Konto Nr.: 200 001 5

BLZ: 602 500 10

(Verwendungszweck: Spende für Fellbach-Haus)



Projektleitung:

Stadt Fellbach, Marion Maiwald, Leiterin des Persönlichen Referats des Oberbürgermeisters, Marktplatz 1, 70734 Fellbach / Deutschland, Tel. (+49 711) 5851 303, Fax: 5851- 481 E-mail: persoenliches-referat@fellbach.de



FELLBACH - HAUS

in Suharekë – Kosovo

Jugend- und Bildungseinrichtung für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde und Region Suharekë – Kosovo, gegründet und begleitet durch die Stadt Fellbach, Deutschland



Stadt Fellbach



Stadt Fellbach



Chronik des Fellbach-Hauses

März - Juni 1999

Blutiger Krieg im Kosovo

Juli 2000

Einstimmiger Beschluss des Fellbacher Gemeinderates, den Friedensprozess auf dem Balkan durch ein humanitäres Jugendprojekt zu unterstützen. Projektinitiative: F.W. Kiel, Oberbürgermeister a.D. unterstützt durch Walter Steisslinger und Suzana Lipovac

Juli 2002

Einweihung des Fellbach-Hauses und 3-jährige Begleitung durch Kinderberg International e.V. vor Ort

April 2005

Übergabe der Organisation durch Oberbürgermeister Christoph Palm an einen gemeinnützigen Trägerverein in Suharekë („Hilfe zur Selbsthilfe“) mit langfristiger, fachlicher Begleitung der Stadt Fellbach

April 2006 ff

Über 300 Jugendliche besuchen und nutzen Monat für Monat das intensive Kursangebot des Fellbach-Hauses

Das Fellbach-Haus hat sich zum kosovoweiten „Vorzeige- und Musterprojekt“ entwickelt



Volkstanzgruppe



Computerkurs



Englischkurs



Jugendgemeinderat

Pädagogische Ziele und Inhalte

Das Fellbach-Haus bietet Kindern und Jugendlichen im Kosovo konkrete Hilfestellung im Bereich Bildung, Versöhnungsarbeit und Friedenspädagogik, ergänzt durch Berufsfördermaßnahmen und aktuelle Projekte

Zeichen-, Tanz-, Theater- und Musikkurse
„um Erlebtes zu verarbeiten und friedliche Konfliktlösung und Toleranz zu üben“

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, u.a. Computer-, Englisch-, Deutsch- und Journalistikurse, **„als Chance für die Zukunft“**

von der OSZE und der Stadt Fellbach begleitete **„Demokratieprojekte“** mit aktuellem Bezug, z.B. die Bildung eines Jugendgemeinderates nach Fellbacher Modell oder Initiativen zum Thema Umweltbewusstsein oder Minderheitenschutz **„Für kompetente und faire Partner der Zukunft“**

Ziele und Inhalte

Schwerpunkte

